

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.01 | Politische Gremien | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Ratsinformationssystem, Sitzungsdienst, Fraktions- und Bürgeranträge, Aufwandsentschädigungen

| | |
|---|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: GO NRW und Geschäftsordnung des Rates der Stadt Schwelm | Zielgruppe Mandatsträger/innen, Einwohner/innen, Fachbereiche |
|---|---|

Ziele
 Optimale Betreuung im Rahmen rechtlicher Vorgaben (bestmögliche Rahmenbedingungen für einen ordnungsgemäßen Sitzungsdienst schaffen, Wahrung der Rechte der Mandatsträger/innen); optimale Abwicklung der Zahlungen von Aufwandsentschädigungen; schnellstmögliche Bearbeitung und umfassende Beantwortung der Fraktions-/Bürgeranträge

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -9,80 € | -10,56 € | -9,40 € | -9,66 € |
| Anzahl der Ratsmitglieder | 48 | 38 | 38 | 38 |
| Anzahl Sitzungen der Gremien | 58 | 58 | 58 | 58 |
| Anzahl Fraktions- und Bürgeranträge | 20 | 20 | 20 | 40 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,26 | 1,36 | 1,38 | 0,81 |
| davon Beschäftigte | 0,21 | 0,21 | 0,73 | 0,21 |
| davon Beamte | 1,05 | 1,15 | 0,65 | 0,60 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: Hr. Stobbe |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.02 | Verwaltungsleitung | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Grundsätze des Verwaltungshandelns, Steuerung Energiemanagement, Umsetzung der Ratsbeschlüsse, Koordinierungsaufgaben für den Bürgermeister und den Verwaltungsvorstand, Repräsentationen, Veranstaltungen, Empfänge, Ehrungen, partnerschaftliche Beziehungen, Datenschutz

| | |
|---|--|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: GO NRW, Datenschutzgesetz | Zielgruppe politische Gremien, Fachbereiche, Mitarbeiter/innen, Bürger/innen |
|---|--|

Ziele
 Optimierung des Verwaltungshandelns hinsichtlich Wirtschaftlichkeit; Effizienz und Rechtmäßigkeit; Schutz von Personen vor missbräuchlicher Verwendung ihrer Daten; Beiträge zum sozialen Konsens

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 3,81 | 3,81 | 3,81 | 2,85 |
| davon Beschäftigte | 1,51 | 0,51 | 0,51 | 0,50 |
| davon Beamte | 2,30 | 3,30 | 3,30 | 2,35 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---|-----------------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.07 | Zentraler Service | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Der Zentrale Service nimmt als interner Dienstleister zentrale Aufgaben innerhalb der Verwaltung wahr, insbesondere:
 Hausdruckerei (Printmedienerstellung mit Vor- und Nacharbeitung einschl. Kostenverrechnung, Abrechnung von Kopieraufträgen); Büromateriallagerverwaltung; Fuhrpark (Fahrdienst, Instandhaltung); Telefonzentrale (Abwicklung des gesamten Telefonverkehrs der Stadtverwaltung); Post- und Botendienste; Hausdienste (Vor- und Nachbereitung von Sitzungen/ Besprechungen inkl. Medienbereitstellung; Mitarbeit bei repräsentativen Veranstaltungen); zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf, Geräten und Zubehör; zentrale Vergabe von Reparaturaufträgen im Bereich der technischen Büroausstattung; Vertragsmanagement (Hard- und Softwareverträge, Telefonanlagen und -leitungen, Mobiltelefone); Verwaltung von Fachliteratur; Bereitstellung von Multifunktionsgeräten für Printausgaben für die Gesamtverwaltung und Schulen durch Installation und Betrieb von Etagenkopierern einschl. Kostenverrechnung; Vorschlagswesen

| | |
|---|--|
| Auftrag Bedarf zur Sicherstellung des Dienstbetriebes | Zielgruppe Fachbereiche, Mitarbeiter/innen |
|---|--|

Ziele
 Wirtschaftliche und kundenorientierte Abwicklung der angeforderten Leistungen; sach- und termingerechte Erfüllung der Aufträge; Optimierung von Postdienstleistungen mit dem Ziel der Kostensenkung

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 5,80 | 5,80 | 5,80 | 5,80 |
| davon Beschäftigte | 5,50 | 5,50 | 5,50 | 5,50 |
| davon Beamte | 0,30 | 0,30 | 0,30 | 0,30 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.08 | Technikunterstützte Informationsverarbeitung | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Organisation der Datenverarbeitung, informationstechnische Infrastruktur, Benutzerservice und Consulting

| | |
|---|--|
| Auftrag Bedarf zur Sicherstellung des Dienstbetriebes | Zielgruppe Fachbereiche, Mitarbeiter/innen, Bürger/innen |
|---|--|

Ziele
 Wirtschaftliche und kundenorientierte Abwicklung der angeforderten Leistungen; sach- und termingerechte Erfüllung der Aufträge; Optimierung von Arbeitsprozessen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|----------------|----------------|----------------|
| Kosten pro PC-Arbeitsplatz | k.A. | ca. 2.200,00 € | ca. 2.150,00 € | ca. 2.150,00 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 6,58 | 7,10 | 7,10 | 8,10 |
| davon Beschäftigte | 5,78 | 6,30 | 6,30 | 6,30 |
| davon Beamte | 0,80 | 0,80 | 0,80 | 1,80 |

Erläuterungen
Fortführung Projekte aus Vorjahren: IM/ Einführung eines Facility Managementsystems
 IM/ AUTOCAD: Umstellung von Einzelplatzlösung auf netzbasierende Lösung
Neue Projekte: Einführung eines Beihilfeverfahrens zur Optimierung von Arbeitsabläufen, Ablösung ProOrdnung, div. Systemanpassungen, Server, Office Versionswechsel, Verkabelung GS Möllenkotten

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.09 | Personal- und Organisationsmanagement | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Personalbetreuung, -entwicklung, -steuerung, -controlling, Organisationsangelegenheiten, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, Arbeitsuntersuchungen/-sicherheit, Gesundheitsschutz; Beihilfestelle für Schwelm, Ennepetal und Sprockhövel

| | |
|---|--|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: Beamten- und Tarifrecht und Arbeitssicherheitsgesetze | Zielgruppe Fachbereiche, Mitarbeiter/innen |
|---|--|

Ziele
 Sicherstellung von verwaltungseinheitlichem Handeln im Personalwesen; Gewährleistung einer pünktlichen und korrekten Bezahlung sämtlicher Bezüge; Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Bearbeitung aller Personalangelegenheiten; Sicherstellung einer korrekten zeitnahen Bearbeitung der Beihilfefälle auch im Rahmen der interkommunalen Kooperation;
 bedarfsgerechte, systematische Fortentwicklung der persönlichen, sozialen, methodischen und medialen Kompetenzen; Optimierung des Organisationsablaufs; Umsetzung der gesetzlichen Arbeitsschutzvorschriften; Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden der Beschäftigten; Verringerung des Krankenstandes

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl „Personalfälle“ | 506 | 506 | 506 | 480 |
| Anzahl „Kindergeldfälle“ | 145 | 145 | 145 | 120 |
| Anzahl „Beihilfefälle“ | 625 | 625 | 625 | 1.430 |
| Anzahl der Versorgungsempfänger | 51 | 51 | 51 | 53 |
| Anzahl „Ausbildungsfälle“ | 7 | 7 | 7 | 13 |
| Anzahl „Arbeitsunfälle“ | 25 | 25 | 25 | 25 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 6,52 | 6,31 | 6,31 | 5,74 |
| davon Beschäftigte | 3,15 | 3,19 | 3,19 | 2,62 |
| davon Beamte | 3,37 | 3,12 | 3,12 | 3,12 |

Erläuterungen:
 Erhöhung der Anzahl Beihilfefälle durch Kooperation.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---|----------------------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: Herr Kuss |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.10 | Finanzmanagement | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Auf der Grundlage des Neuen Kommunalen Finanzmanagements ist in diesem Produkt die Wahrnehmung vielfältiger Aufgaben zusammengefasst. So werden Aufgaben in den Bereichen Haushaltsplanung, GFG - Angelegenheiten, Mittelbewirtschaftung und -überwachung, Darlehens- und Beteiligungsmanagement sowie der Steuerveranlagung erledigt. Weiterhin gehört zum Finanzmanagement die Finanzbuchhaltung, die im Rahmen der Geschäftsbuchführung (inkl. Anlagenbuchhaltung) und der Zahlungsabwicklung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sämtliche Geschäftsvorfälle der Stadt Schwelm abwickelt und dokumentiert. Durch die zum Finanzmanagement gehörende Vollstreckung erfolgt im Rahmen des aufgebauten Forderungsmanagements die zügige Beitreibung rückständiger Forderungen. Des weiteren werden im Rahmen von Controlling Instrumente, wie z.B. durch den weiteren Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnungsstruktur, weiterentwickelt, um eine verbesserte Steuerungsunterstützung zu erreichen.

| | |
|--|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: GO NRW, GemHVO NRW u.a. | Zielgruppe Rat und Verwaltung, Zahlungsempfänger und Zahlungspflichtige |
|--|---|

Ziele
 Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben; Optimierung der kommunalen Haushalts- und Finanzlage; Weiterentwicklung des Haushalts- und Rechnungswesens nach den Erfordernissen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements; Termingerechte Erfüllung der städtischen Zahlungsverpflichtungen; Zügige Beitreibung rückständiger Forderungen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Produkte | 106 | 106 | 106 | 106 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 16,66 | 15,66 | 15,66 | 15,71 |
| davon Beschäftigte | 5,17 | 4,17 | 4,17 | 5,17 |
| davon Beamte | 11,49 | 11,49 | 11,49 | 10,54 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.11 | Rechts- und Versicherungsangelegenheiten | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Orts- und Satzungsrecht, Kommunalrechtsfragen, Mitgliedschaft kommunale Spitzenverbände u.ä., Versicherungsangelegenheiten

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: Kommunalrecht und Versicherungsrecht

Zielgruppe

Mitarbeiter/innen, Rat und Ausschüsse, Verwaltungsleitung

Ziele

Optimale Fortentwicklung der örtlichen Regelwerke; Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abwicklung gesamtstädtischer Versicherungsleistungen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,71 | 0,78 | 0,78 | 0,81 |
| davon Beschäftigte | 0,31 | 0,28 | 0,28 | 0,31 |
| davon Beamte | 0,40 | 0,50 | 0,50 | 0,50 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.12 | Zentrales Grundstücksmanagement | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Abwicklung von Werberechtsverträgen über städtische Grundstücke (inkl. Straßen), An- und Verkauf, An- und Verpachtung, Erbbaurechte, Belastungen (Sicherung von Rechten an fremden Grundstücken, Einräumung von Rechten an städtischen Flächen), Baulasten, Grundbuchänderungen, Beratung, Bewirtschaftung, Unterhaltung, Verkehrssicherungspflicht von unbebauten Grundstücken, Flächensuche und Übertragung von Ausgleichsmaßnahmen, Ausübung bzw. Verzicht auf Verkaufsrechte, Pflege des Grundstücksdatenbestandes

| | |
|--|---|
| Auftrag vertragliche Aufgabe (Werberechtsverträge); gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlage: GG, GO NRW, BauGB, StrWG NRW, LG, Beschlüsse pol. Gremien | Zielgruppe Grundstücksnutzer, Verhandlungspartner in Liegenschaftsangelegenheiten |
|--|---|

Ziele
 Durchführung und Abwicklung von Grundstücksgeschäften zur Wahrnehmung kommunaler Aufgaben, Vorbereitung , Unterstützung und weitere Umsetzung der städtischen Bauleitplanverfahren durch Erwerb von Erschließungsflächen oder Veräußerung städtischen Flächen nach Überplanung , aktuell: B-Plan Nr. 78- Haßlinghauser Straße-, Wohnbaugebiet Winterberg-, Neugestaltung des Sportplatzes „Wilhelmshöhe“, ehemaliger Bahnhof – Loh, Gestaltung des Bahnhofvorplatzes.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 2,21 | 2,02 | 2,02 | 2,02 |
| davon Beschäftigte | 2,16 | 2,02 | 2,02 | 2,02 |
| davon Beamte | 0,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.13 | Zentrales Gebäudemanagement | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Gebäudebewirtschaftung (Reinigungsdienste, Hausverwaltung, Vermietung, Verpachtung, Ausstattungsgegenstände), Technisches Immobilienmanagement (Instandhaltung, Investitionsmaßnahmen, Energiemanagement), Grünpflege bebauter Grundstücke

| | |
|---|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlagen: GO NRW, BauGB, BauO NRW, VOB, VOL, BGB u.a., Sondervorschriften und Beschlüsse der politischen Gremien, Anforderungen der Verwaltungsleitung und der Fachbereiche | Zielgruppe Beschäftigte der Verwaltung, Einwohner/innen |
|---|---|

Ziele
 Bereitstellung von Räumen für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen der Verwaltung; Erzielung von Erträgen bzw. Verkaufserlösen; Wirtschaftlichkeit, Werterhaltung, Erhöhung der Optimierung von Gebäudenutzung; Minimierung des Ressourceneinsatzes

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 49,96 | 49,69 | 47,03 | 40,70 |
| davon Beschäftigte | 44,46 | 44,19 | 42,53 | 36,70 |
| davon Beamte | 5,50 | 5,50 | 4,50 | 4,00 |

Erläuterungen
 Zuwendungen des Landes im Rahmen des Konjunkturprogramms und für städtische Baudenkmäler werden vom FB 6 beantragt und abgewickelt.

| |
|------------------------------------|
| Doppischer Produktplan 2012 |
|------------------------------------|

| | | | |
|-----------------------|----------|---|-----------------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: Fr. Weidner |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.14 | Hauptarchiv | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Ausübung der kommunalen Verwahrpflicht, Bildung, Erschließung, Verwahrung und Pflege der Bestände, Informations-, Beratungs- und Benutzerdienste, Forschung und Vermittlung der Ergebnisse

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlage: Archivgesetz NRW

Zielgruppe

Privatpersonen, Behörden, Vereine, Medien, Schulen

Ziele

Sammlung, Erhaltung, Erschließung und Nutzbarmachung von Archivgut; Erhebung von Grundlegendaten (Benutzerstruktur, Anzahl der Nutzer)

| Grundinformationen / Kennzahlen | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|---------|---------|----------|---------|
| Nutzerinnen/ Nutzer pro Jahr | 391 | 378 | 378 | 378 |
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -2,69 € | -2,66 € | - 2,73 € | -1,97 € |
| Aufwandsdeckungsgrad in % | 4,22 | 8,19 | 8,01 | 7,59 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,33 | 1,33 | 1,33 | 1,33 |
| davon Beschäftigte | 1,33 | 1,33 | 1,33 | 1,33 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------|
| Produktbereich | 01 | Innere Verwaltung | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 01.01 | Verwaltungssteuerung und Service | |
| Produkt | 01.01.15 | Allgemeine Personalwirtschaft | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Nicht anderen Produkten zuzuordnende Aufwendungen für Ausbildungskräfte, Versorgungsempfänger etc. (Das Produkt dient der haushaltsmäßigen Bündelung und Verteilung von Aufwendungen und Erträgen, die innerhalb der Organisationseinheit nicht unmittelbar verursachungsgerecht den jeweiligen Produkten zugeordnet werden können.)

| | |
|---|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: Versorgungs-, Beamten- und Tarifrecht | Zielgruppe Auszubildende, Versorgungsempfänger/innen, Mitarbeiter/innen |
|---|---|

Ziele
 Optimale Betreuung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Erläuterungen
 Da das Produkt zur Bündelung und Verteilung nicht zuzuordnender Aufwendungen und Erträge dient, erfolgt keine Abbildung von Messzahlen.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|-----------------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 02 | Sicherheit und Ordnung | verantwortlich: Hr. Guthier |
| Produktgruppe | 02.01 | Sicherheit und Ordnung | |
| Produkt | 02.01.09 | Allgemeiner Rettungsdienst | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Aufgaben und Leistungen des Rettungsdienstes wie Notfallrettung und Krankentransport, auf vertraglicher Grundlage gegenüber dem Ennepe-Ruhr-Kreis (Träger des Rettungsdienstes)

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: RettG, Rettungsdienstbedarfsplans des EN-Kreises

Zielgruppe

Einwohner/innen, hilfebedürftige Personen

Ziele

Sicherstellung der präklinischen Versorgung von Notfallpatienten und bei Bedarf qualifizierten Krankentransporten innerhalb der im Bedarfsplan für den Rettungsdienst Kreis EN definierten Hilfsfristen. Unterhalt und Optimierung der Vorhaltung von Personal und Ausstattung, wie auch Dokumentation (medizinisch, abrechnungstechnisch). Erreichungsgrad (Soll): 95 %

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Einsatzbereich | Kreis Ennepe-Ruhr | | | |
| Einsatzbereitschaft täglich/ Jahr | 24 h/ 365 Tage | | | |
| Anzahl der Einsätze | 2.379 | 2.264 | 2.265 | 2.265 |
| Anzahl der Fahrzeuge (Rettungswagen) | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 8,56 | 8,02 | 7,23 | 8,38 |
| davon Beschäftigte | 4,15 | 3,00 | 3,00 | 3,05 |
| davon Beamte | 4,41 | 5,02 | 4,23 | 5,33 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|----------------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 02 | Sicherheit und Ordnung | verantwortlich: Hr. Guthier |
| Produktgruppe | 02.01 | Sicherheit und Ordnung | |
| Produkt | 02.01.10 | Besonderer Rettungsdienst | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Sicherstellung der notärztlichen Versorgung (Rettungsarzt) im Ennepe-Ruhr-Kreis, insbesondere im Bereich Breckerfeld, Ennepetal, Gevelsberg, südlicher Teil von Sprockhövel und Schwelm, auf vertraglicher Grundlage gegenüber dem Ennepe-Ruhr-Kreis (Träger des Rettungsdienstes). Überörtliche Hilfe in den angrenzenden Städten.

| | |
|---|--|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlagen: RettG, Rettungsdienstbedarfsplan des EN-Kreises | Zielgruppe Einwohner/innen, hilfebedürftige Personen |
|---|--|

Ziele
 Sicherstellung der präklinischen Versorgung von Notfallpatienten durch einen Notarzt, innerhalb der im Bedarfsplan für den Rettungsdienst Kreis EN definierten Hilfsfristen; Unterhalt und Optimierung der Vorhaltung von Personal und Ausstattung, wie auch Dokumentation (medizinisch, abrechnungstechnisch); Erreichungsgrad (Soll): 95 %

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------------------|--------------|--------------|--------------|
| Einsatzbereich | Kreis Ennepe-Ruhr | | | |
| Einsatzbereitschaft „1. Notarzteinsatzwagen“ täglich/ Jahr | 24 h/ 365 Tage | | | |
| Einsatzbereitschaft „2. Notarzteinsatzwagen“ täglich/ Jahr | 14 h/ 365 Tage | | | |
| Anzahl der Einsätze | 4.520 | 4.367 | 4.400 | 4.400 |
| Anzahl der Fahrzeuge | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 7,40 | 7,28 | 7,35 | 6,21 |
| davon Beschäftigte | 3,20 | 4,00 | 3,60 | 3,15 |
| davon Beamte | 4,20 | 3,28 | 3,75 | 3,06 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.01 | Grundschulen | |
| Produkt | 03.01.01 | Bereitstellung der Grundschule Nordstadt | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Schule

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|--|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 202 | 201 | 182 | 182 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -2.085,13 € | -1.936,19 € | -2.357,59 € | -1.674,10 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,44 | 0,44 | 0,44 | 0,44 |
| davon Beschäftigte | 0,44 | 0,44 | 0,44 | 0,44 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Seit Beginn des Schuljahres 2009/ 2010 wird die Zweigstelle Linderhausen nicht mehr betrieben.

Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 54.400 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|---------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 58 | 31.600 € |
| Vereine | 42 | 22.800 € |
| Gesamt | 100 | 54.400 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.01 | Grundschulen | |
| Produkt | 03.01.02 | Bereitstellung der Grundschule Möllenkotten | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Schule

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 197 | 186 | 197 | 197 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.408,77 € | -1.507,01 € | -1.575,50 € | -1.593,97 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,53 | 0,50 | 0,34 | 0,34 |
| davon Beschäftigte | 0,52 | 0,49 | 0,34 | 0,34 |
| davon Beamte | 0,01 | 0,01 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 77.700 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|---------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 55 | 42.700 € |
| Vereine | 45 | 35.000 € |
| Gesamt | 100 | 77.700 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.01 | Grundschulen | |
| Produkt | 03.01.03 | Bereitstellung der Grundschule Westfalendamm | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Schule

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 184 | 200 | 196 | 196 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.136,67 € | -1.072,60 € | -1.276,57 € | -1.234,96 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 |
| davon Beschäftigte | 0,31 | 0,31 | 0,31 | 0,31 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 43.800 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|---------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 54 | 23.700 € |
| Vereine | 46 | 20.100 € |
| Gesamt | 100 | 43.800 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.01 | Grundschulen | |
| Produkt | 03.01.04 | Bereitstellung der Grundschule Südstraße | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Schule

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 173 | 180 | 188 | 188 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -719,53 € | -692,83 € | - 823,99 € | -931,92 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,24 | 0,23 | 0,23 | 0,23 |
| davon Beschäftigte | 0,24 | 0,23 | 0,23 | 0,23 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.01 | Grundschulen | |
| Produkt | 03.01.05 | Bereitstellung der Grundschule Engelbertstraße | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Schule

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 280 | 262 | 260 | 260 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.154,52 € | - 1.289,24 € | - 1.546,48 € | -1.205,34 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,10 | 1,10 | 0,46 | 0,46 |
| davon Beschäftigte | 1,10 | 1,10 | 0,46 | 0,46 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 51.100 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|---------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 60 | 30.700 € |
| Vereine | 40 | 20.400 € |
| Gesamt | 100 | 51.100 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.02 | Offene Ganztagsgrundschulen | |
| Produkt | 03.02.01 | Offene Ganztagsgrundschule Nordstadt | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung einer offenen Ganztagsgrundschule inkl. Mittagsverpflegung; Ausstattung mit Sachmitteln und nichtlehrendem Personal

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 16.03.2005 | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung der Betreuung der Zielgruppe außerhalb der Unterrichtszeiten; Sicherstellung einer gesunden Mittagsverpflegung; mit Unterstützung des Qualitätsentwicklungsverfahrens "QUIGS - Qualitätsentwicklung in Ganztagsgrundschulen" sollen Qualitätsstandards, beginnend mit der sog. Basis-Evaluation, dem Feststellen des Ist-Zustandes, entwickelt werden

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Kinder (Gruppen) | 39 (2) | 50 (2) | 50 (2) | 50 (2) |
| Träger | Arbeiterwohlfahrt | Arbeiterwohlfahrt | Arbeiterwohlfahrt | Arbeiterwohlfahrt |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.517,03 € | -1.293,32 € | -1.308,92 € | -1.151,38 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,23 | 0,24 | 0,24 | 0,17 |
| davon Beschäftigte | 0,20 | 0,21 | 0,19 | 0,17 |
| davon Beamte | 0,03 | 0,03 | 0,05 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.02 | Offene Ganztagsgrundschulen | |
| Produkt | 03.02.02 | Offene Ganztagsgrundschule Möllenkotten | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung einer offenen Ganztagsgrundschule inkl. Mittagsverpflegung; Ausstattung mit Sachmitteln und nichtlehrendem Personal

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 16.03.2005 | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung der Betreuung der Zielgruppe außerhalb der Unterrichtszeiten; Sicherstellung einer gesunden Mittagsverpflegung; mit Unterstützung des Qualitätsentwicklungsverfahrens "QUIGS - Qualitätsentwicklung in Ganztagsgrundschulen" sollen Qualitätsstandards, beginnend mit der sog. Basis-Evaluation, dem Feststellen des Ist-Zustandes, entwickelt werden

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Kinder (Gruppen) | 50 (2) | 50 (2) | 50 (2) | 58 (2) |
| Träger | Arbeiterwohlfahrt | Arbeiterwohlfahrt | Arbeiterwohlfahrt | Arbeiterwohlfahrt |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.506,42 € | -1.342,66 € | -1.377,28 € | -964,12 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,06 | 0,09 | 0,25 | 0,15 |
| davon Beschäftigte | 0,03 | 0,06 | 0,18 | 0,15 |
| davon Beamte | 0,03 | 0,03 | 0,07 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.02 | Offene Ganztagsgrundschulen | |
| Produkt | 03.02.03 | Offene Ganztagsgrundschule Westfalendamm | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung einer offenen Ganztagsgrundschule inkl. Mittagsverpflegung; Ausstattung mit Sachmitteln und nichtlehrendem Personal

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 02.11.2006 | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung der Betreuung der Zielgruppe außerhalb der Unterrichtszeiten; Sicherstellung einer gesunden Mittagsverpflegung; mit Unterstützung des Qualitätsentwicklungsverfahrens "QUIGS - Qualitätsentwicklung in Ganztagsgrundschulen" sollen Qualitätsstandards, beginnend mit der sog. Basis-Evaluation, dem Feststellen des Ist-Zustandes, entwickelt werden

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Kinder (Gruppen) | 40 (2) | 40 (2) | 40 (2) | 45 (2) |
| Träger | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -2.490,45 € | -2.851,22 € | -1.358,98 € | -1.297,04 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 3,44 | 3,49 | 2,03 | 2,15 |
| davon Beschäftigte | 3,43 | 3,45 | 1,96 | 2,15 |
| davon Beamte | 0,01 | 0,04 | 0,07 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.02 | Offene Ganztagsgrundschulen | |
| Produkt | 03.02.04 | Offene Ganztagsgrundschule Südstraße | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung einer offenen Ganztagsgrundschule inkl. Mittagsverpflegung; Ausstattung mit Sachmitteln und nichtlehrendem Personal

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 02.11.2006 | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung der Betreuung der Zielgruppe außerhalb der Unterrichtszeiten; Sicherstellung einer gesunden Mittagsverpflegung; mit Unterstützung des Qualitätsentwicklungsverfahrens "QUIGS - Qualitätsentwicklung in Ganztagsgrundschulen" sollen Qualitätsstandards, beginnend mit der sog. Basis-Evaluation, dem Feststellen des Ist-Zustandes, entwickelt werden.

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|--|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Kinder (Gruppen) | 38 (2) | 45 (2) | 45 (2) | 45 (2) |
| Träger | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -2.456,76 € | -2.720,55 € | -1.513,89 € | -1.937,44 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 3,48 | 3,54 | 3,22 | 3,14 |
| davon Beschäftigte | 3,47 | 3,50 | 3,15 | 3,14 |
| davon Beamte | 0,01 | 0,04 | 0,07 | 0,00 |

Erläuterungen
 .

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.02 | Offene Ganztagsgrundschulen | |
| Produkt | 03.02.05 | Offene Ganztagsgrundschule Engelbertstraße | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung einer offenen Ganztagsgrundschule inkl. Mittagsverpflegung; Ausstattung mit Sachmitteln und nichtlehrendem Personal

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 18.03.2004 | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung der Betreuung der Zielgruppe außerhalb der Unterrichtszeiten; Sicherstellung einer gesunden Mittagsverpflegung; mit Unterstützung des Qualitätsentwicklungsverfahrens "QUIGS - Qualitätsentwicklung in Ganztagsgrundschulen" sollen Qualitätsstandards, beginnend mit der sog. Basis-Evaluation, dem Feststellen des Ist-Zustandes, entwickelt werden.

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Kinder (Gruppen) | 50 (2) | 50 (2) | 50 (2) | 50 (2) |
| Träger | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm | Stadt Schwelm |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.836,46 € | -2.317,06 € | -1.472,84 € | -1.630,98 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 2,86 | 2,88 | 3,16 | 3,04 |
| davon Beschäftigte | 2,82 | 2,83 | 3,07 | 3,04 |
| davon Beamte | 0,04 | 0,05 | 0,09 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.03 | Hauptschulen | |
| Produkt | 03.03.02 | Bereitstellung der Gustav-Heinemann-Schule | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Hauptschule

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|--|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 473 | 406 | 351 | 351 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -2.436,07 € | -2.977,68 € | -3.821,99 € | -1.926,92 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,52 | 1,01 | 0,52 | 0,52 |
| davon Beschäftigte | 0,52 | 1,01 | 0,52 | 0,52 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Am 13.12.2007 hat der Rat der Stadt Schwelm beschlossen, dass die Hauptschule Ost mit Beginn des Schuljahres 2008/09 aufgelöst wird. Es gibt nur noch eine Hauptschule Schwelm, die Gustav-Heinemann-Schule- Gemeinschaftshauptschule der Stadt Schwelm, Sekundarstufe I. Die bisherige Hauptschule Ost ist bis Ende des Schuljahres 2009/10 als Zweigstelle im Gebäude "Ländchenweg 8" geführt worden.

Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt. In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 98.300 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|----------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 34 | 33.400 € |
| Vereine | 66 | 64.900 € |
| Gesamt | 100 | 98.300 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--------------------------------------|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.04 | Realschule | |
| Produkt | 03.04.01 | Bereitstellung der Realschule | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Realschule; Bereitstellung eines Mensabetriebes mit gesunder Ernährung ab Schuljahr 2010/2011

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 542 | 525 | 488 | 488 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.157,41 € | -1.231,40 € | -1.456,67 € | -1.303,34 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,78 | 0,78 | 0,78 | 0,78 |
| davon Beschäftigte | 0,78 | 0,78 | 0,78 | 0,78 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 41.400 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|---------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 44 | 18.200 € |
| Vereine | 56 | 23.200 € |
| Gesamt | 100 | 41.400 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--------------------------------------|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.05 | Gymnasium | |
| Produkt | 03.05.01 | Bereitstellung des Gymnasiums | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags des Gymnasiums; Bereitstellung eines Mensabetriebes mit gesunder Ernährung ab Schuljahr 2010/2011

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|--|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 804 | 781 | 795 | 795 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.184,45 € | -1.344,58 € | -1.459,85 € | -1.605,42 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,25 | 1,25 | 1,25 | 1,25 |
| davon Beschäftigte | 1,25 | 1,25 | 1,25 | 1,25 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 110.100 € für die Bereitstellung der Turnhallen enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) (Großturnhalle) | Aufwendungen 2012 | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) (Turnhalle klein) | Aufwendungen 2012 | Aufwendungen gesamt 2012 |
|----------------|--|----------------------|--|----------------------|-----------------------------|
| Schulen | 42 | 38.300 € | 63 | 12.000 € | 50.300 € |
| Vereine | 58 | 52.800 € | 37 | 7.000 € | 59.800 € |
| Gesamt | 100 | 91.100 € | 100 | 19.000 € | 110.100 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.06 | Förderschule | |
| Produkt | 03.06.01 | Bereitstellung der Förderschule | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Leistungen zur Aufgabenerfüllung des Schulträgers und Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs einschließlich Schulsport; Bereitstellung des nichtlehrenden Personals; Schaffung der sächlichen Voraussetzungen wie Bereitstellung von Einrichtungen, Lernmittel, Lehr- und Arbeitsmitteln

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung des Bildungsauftrags der Förderschule; Unterbringung ab 2011 im Gebäude Ländchenweg 8

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|-----------------------------------|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der Schüler/innen | 91 | 78 | 84 | 84 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -1.696,03 € | -1.554,94 € | -1.588,77 € | -1.619,94 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,18 | 0,18 | 0,18 | 0,18 |
| davon Beschäftigte | 0,18 | 0,18 | 0,18 | 0,18 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Mit Beginn des Schuljahres 2011/ 2012 ist die Förderschule in das Gebäude Ländchenweg 8 (ehemalige Hauptschule Ost) umgezogen.

Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ berücksichtigt.
 In dieser Umlage sind Aufwendungen in Höhe von rd. 67.000 € für die Bereitstellung der Turnhalle enthalten, die sich wie folgt auf Schulen und Vereine verteilen:

| | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|---------------|---------------------------------|----------------------|
| Schulen | 31 | 20.800 € |
| Vereine | 69 | 46.200 € |
| Gesamt | 100 | 67.000 € |

Doppischer Produktplan 2012

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.07 | Allgemeine Leistungen des Schulträgers | |
| Produkt | 03.07.01 | Schülerbeförderung | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung eines Schülerspezialverkehrs für die Sportstättenfahrten, Übernahme der Schülerfahrkosten für anspruchsberechtigte Schüler/innen

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Bedarfsgerechte Sicherstellung der gesetzlichen Vorgaben

| Grundinformationen / Kennzahlen | Schuljahr 2008/ 2009 | Schuljahr 2009/ 2010 | Schuljahr 2010/ 2011 | Schuljahr 2011/2012 |
|---|-------------------------|-------------------------|-------------------------|------------------------|
| Zahl der anspruchsberechtigten Schüler/innen | 193 | 193 | 195 | 195 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -838,88 € | -830,19 € | -799,28 € | -799,93 € |
| €Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,46 | 0,43 | 0,43 | 0,43 |
| davon Beschäftigte | 0,46 | 0,43 | 0,43 | 0,43 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Gem. § 5 der Verordnung zur Ausführung des § 97 Schulgesetz übernimmt der Schulträger die Schülerfahrkosten, wenn der Schulweg in der einfachen Entfernung
 - für Schüler der Primarstufe (Klassen 1-4) mehr als 2,0 km,
 - für Schüler der Sekundarstufe I (Klassen 5-10) mehr als 3,5 km und
 - für Schüler der Sekundarstufe II (Klassen 11 – 13) mehr als 5,0 km beträgt.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|----------------------------|
| Produktbereich | 03 | Schulträgeraufgaben | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 03.07 | Allgemeine Leistungen des Schulträgers | |
| Produkt | 03.07.02 | Zentrale Leistungen des Schulträgers | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Allgemeine Schulträgeraufgaben und schulübergreifende Maßnahmen wie z.B. Schulentwicklungsplanung, Förder- und Fortbildungsangebote, Durchführung von Projekten u.ä., soweit diese Leistungen nicht den Schulen zuzuordnen sind, Lehrpersonalangelegenheiten

| | |
|--|------------------------------------|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: Schulgesetz NRW | Zielgruppe Schüler/innen |
|--|------------------------------------|

Ziele
 Sicherstellung der Grundlagen der Schulorganisation und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Schulbildungssystems unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorgaben und des Elternwillens

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Gesamtschülerzahl | 2.946 | 2.819 | 2.741 | 2.741 |
| Teilergebnis pro Schüler/in | -65,17 € | -68,73 € | -57,38 € | -63,14 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 2,55 | 2,55 | 2,05 | 2,10 |
| davon Beschäftigte | 2,05 | 2,05 | 2,05 | 2,10 |
| davon Beamte | 0,50 | 0,50 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Einzelheiten dazu ergeben sich aus dem Schulentwicklungsplan 2006, der vom Rat am 13.12.2007 beschlossen wurde.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|----------------------------------|------------------------------|
| Produktbereich | 04 | Kultur und Wissenschaft | verantwortlich: Frau Weidner |
| Produktgruppe | 04.01 | Kultur und Wissenschaft | |
| Produkt | 04.01.01 | Kommunale Veranstaltungen | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Planung und Realisierung kommunaler Veranstaltungen inkl. Theateraufführungen, Betreuung der musiktreibenden Vereine, Gewährung eines jährlichen Zuschusses, Verfassen und Veröffentlichen von Publikationen und sonstigen Werbematerialien, Gestaltung/ Aktualisierung des Veranstaltungskalenders auf der städtischer Internetseite, Vermietung des städtischen Bühnenmobils

| | |
|---|--|
| <p>Auftrag Freiwillige Aufgabe, Kulturprogramm erstmalig beschlossen durch den Kulturausschuss in seiner Sitzung am 08.12.1975 - Kenntnisnahme zuletzt am 23.11.2010 - Zuschussgewährung erstmalig beschlossen durch den Kulturausschuss in seiner Sitzung am 12.11.1969 - Kenntnisnahme zuletzt am 23.11.2010 -</p> | <p>Zielgruppe Erwachsene, musiktreibende Vereine, Veranstalter/innen</p> |
|---|--|

Ziele

1. Vorhaltung eines attraktiven Veranstaltungsangebotes, das die ganze Breite der verschiedenartigen Veranstaltungen abdeckt
2. Erhalt der Betreuungs- u. Fördermöglichkeiten für die musiktreibenden Vereine.
3. Sicherung der Auslastung des städtischen Bühnenmobils

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Veranstaltungen* | 14 | 13 | 13 | 13 |
| Besucher/innen pro Jahr** | 815 | 501 | 501 | 501 |
| Teilergebnis für kulturelle Veranstaltungen pro Einwohner/in | -2,35 € | -2,62 € | -1,97 € | -3,47 € |
| Einsatz-/ Ausleihtage „Bühnenmobil“*** | 7 | 16 | 7 | 7 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,93 | 1,21 | 0,96 | 1,26 |
| davon Beschäftigte | 0,03 | 0,00 | 0,00 | 0,30 |
| davon Beamte | 0,90 | 1,21 | 0,96 | 0,96 |

* ohne RUHR.2010, **ohne Kunst- und Weihnachtsmarkt (Besucherzahlen nicht ermittelbar) und vier geplante Veranstaltungen konnten aufgrund von Mittelkürzungen in 2010 nicht realisiert werden, *** enthält Bereitstellungen für Veranstaltungen im Rahmen von RUHR.2010

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--------------------------------|------------------------------|
| Produktbereich | 04 | Kultur und Wissenschaft | verantwortlich: Frau Weidner |
| Produktgruppe | 04.01 | Kultur und Wissenschaft | |
| Produkt | 04.01.02 | Museum | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Sammeln, Bewahren, Erforschen und Dokumentieren; Präsentation der regionalgeschichtlichen Sammlung; Wechselausstellungen, Führungen und Veranstaltungen, Verfassen und Veröffentlichen von Publikationen, museumspädagogische Angebote, Vermietung der Veranstaltungsräume und der Außenflächen

| | |
|---|--|
| Auftrag unbefristete vertragliche Aufgabe seit dem Jahre 1938 | Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Schulen, Seniorengruppen, Vereine, Veranstalter |
|---|--|

Ziele
 1. Vermittlung von Kulturgut aus der Stadt und der Region
 2. Erweiterung der kulturellen Angebote durch Vergabe der Räume an Dritte
 3. Erhöhung der Besucherzahlen durch Wechselausstellungen und Veranstaltungen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2008 | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Besucher/innen „Museum“ | 968 | 811 | 1.366 | 1.366 | 1.366 |
| Sonstige Hausbesucher/innen (Wechselveranstaltungen und Veranstaltungen des FB 2, Trauungen) | 10.967 | 9.530 | 8.730 | 8.730 | 8.730 |
| Davon Trauungen | 5.427 | 5.241 | 3.933 | 3.933 | 3.933 |
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -8,51 € | -8,08 € | -9,08 € | -9,48 € | -8,78 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 2,38 | 2,39 | 2,39 | 2,24 | 2,34 |
| davon Beschäftigte | 2,16 | 2,17 | 2,17 | 2,17 | 2,27 |
| davon Beamte | 0,22 | 0,22 | 0,22 | 0,07 | 0,07 |

Erläuterungen
 .

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--------------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 04 | Kultur und Wissenschaft | verantwortlich: Fr. Weidner |
| Produktgruppe | 04.01 | Kultur und Wissenschaft | |
| Produkt | 04.01.03 | Musikschule | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Unterrichtsangebote in verschiedensten musikalischen Bereichen (von der Früherziehung über Instrumentalunterricht bis hin zum Ensemblespiel), Veranstaltungen, Kooperation mit allen Schwelmer Grundschulen im Bereich "Jedem Kind ein Instrument" (JeKi) sowie mit den Schwelmer Familienzentren im Bereich "Elementare Musikerziehung" (EMU).

| | |
|--|--|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 26.08.1970, "JeKi" = vertragliche Aufgabe auf Basis der Verträge vom 27.07.2007 und 30.06.2008, 16.06.2009 und 29.04.2010. | Zielgruppe Musikinteressierte jeden Alters; JeKi: Schüler/innen der Schwelmer Grundschulen; EMU: Kindergartenkinder der Schwelmer Familienzentren. |
|--|--|

Ziele
 Förderung der Musikalität, musikalische Ausbildung vom Elementarbereich bis zur Oberstufe, Befähigung und Anregung zum Musizieren in der Gemeinschaft; Musikpädagogisches Angebot an alle Grundschulkinder im Rahmen von JeKi, ein Musikinstrument im Schulalltag zu erlernen.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2008 | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| a) Musikschule | | | | | |
| Anzahl der Schüler/innen | 466 | 444 | 427 | 420 | 420 |
| Anzahl der Belegungen | 519 | 495 | 528 | 523 | 523 |
| b) JeKi | | | | | |
| Anzahl der Schüler/innen | 96 | 336 | 485 | 513 | 513 |
| Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 49,88 | 51,60 | 55,88 | 57,31 | 68,02 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 5,71 | 5,70 | 5,70 | 5,65 | 5,26 |
| davon Beschäftigte | 5,60 | 5,59 | 5,59 | 5,59 | 5,20 |
| davon Beamte | 0,11 | 0,11 | 0,11 | 0,06 | 0,06 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--------------------------------|------------------------------|
| Produktbereich | 04 | Kultur und Wissenschaft | verantwortlich: Frau Weidner |
| Produktgruppe | 04.01 | Kultur und Wissenschaft | |
| Produkt | 04.01.05 | Bücherei | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung und Ausgabe von Medien und Informationsmitteln; Bestandsplanung, Beschaffung, Erschließung, technische Bearbeitung, Präsentation, Anpassung der Aufstellung an aktuelle Bedürfnisse, Ausgabe und Rücknahme von Medien, Rückordnung bzw. weitere Präsentation, Beschaffung über den Leihverkehr, Hilfe für Nutzer bei der Recherche; Öffentlichkeits- und Zielgruppenarbeit; zielgruppengerechte Kooperation mit Kindergärten, Schulen, VHS, Vereinen zur Förderung von Lese- und Informationskompetenz und Förderung der Integration; Organisation der ehrenamtlichen Arbeit

| | |
|--|---|
| Auftrag freiwillige Aufgabe durch Ratsbeschluss vom 17.02.1938 | Zielgruppe Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Schulen, Behörden und Firmen |
|--|---|

Ziele
 Zugang für alle Bevölkerungsgruppen zu Medien, zu Informationen und gesellschaftlicher Teilhabe; Bereitstellung von Medien zur Information, Bildung und Freizeitgestaltung; Förderung der Medienkompetenz besonders für Kinder und Jugendliche; Durchführung regelmäßiger Projekte mit Schulen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 | Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Medienbestand (gesamt) | 35.287 | 35.497 | 35.497 | 35.497 | Ausleihungen im Jahr (gesamt) | 67.046 | 65.135 | 65.135 | 65.135 |
| Sachbücher | 10.221 | 10.351 | 10.351 | 10.351 | Sachbücher | 7.578 | 7.588 | 7.588 | 7.588 |
| Schöne Literatur | 9.709 | 9.750 | 9.750 | 9.750 | Schöne Literatur | 22.845 | 21.282 | 21.282 | 21.282 |
| Kinder- und Jugendliteratur | 7.309 | 7.342 | 7.342 | 7.342 | Kinder- und Jugendliteratur | 20.281 | 20.630 | 20.630 | 20.630 |
| Zeitschriften | 3.145 | 3.115 | 3.115 | 3.115 | Zeitschriften | 2.616 | 2.491 | 2.491 | 2.491 |
| Tonträger und elektronische Medien | 3.782 | 3.787 | 3.787 | 3.787 | Tonträger und elektronische Medien | 13.726 | 13.144 | 13.144 | 13.144 |
| Teilergebnis pro Einwohner/- in | -7,10 € | -7,17 € | -6,85 € | -7,37 € | Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 11,98 | 17,47 | 18,98 | 24,71 |
| Anzahl der Vollzeitstellen (gesamt) | 3,10 | 3,02 | 3,17 | 3,27 | | | | | |
| davon Beschäftigte | 2,98 | 2,90 | 3,10 | 3,20 | | | | | |
| davon Beamte | 0,12 | 0,12 | 0,07 | 0,07 | | | | | |

Erläuterungen

| |
|------------------------------------|
| Doppischer Produktplan 2012 |
|------------------------------------|

| | | | |
|-----------------------|----------|------------------------------------|----------------------------|
| Produktbereich | 05 | Soziale Leistungen | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 05.05 | Sonstige soziale Leistungen | |
| Produkt | 05.05.05 | Bildung und Teilhabe | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket

Auftrag

Gesetzliche Pflichtaufgabe; Art und Umfang gesetzlich vorgegeben; Rechtsgrundlage § 6 b BKGG

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche im Wohngeld- und Kindergeldzuschlagsbezug

Ziele

Die Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) sollen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus Familien mit geringem Einkommen fördern und unterstützen. Im Rahmen des BuT werden Leistungen für Ausflüge und Klassenfahrten, Schulbedarf, Lernförderung, Mittagsverpflegung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben erbracht. Die finanzielle Abwicklung dieser Leistungen erfolgt über den Verwahrgeld-/Vorschussbereich.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Jährliche Fallzahlen | | | 150 | 150 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | | | | 0,00 |
| davon Beschäftigte | | | | 0,00 |
| davon Beamte | | | | 0,00 |

Erläuterungen

| |
|------------------------------------|
| Doppischer Produktplan 2012 |
|------------------------------------|

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------------|
| Produktbereich | 06 | Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 06.01 | Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/ Tagesbetreuung | |
| Produkt | 06.01.01 | Kinderhort | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Bereitstellung und Betrieb einer Tageseinrichtung für Kinder im Schul- und Kindergartenalter. Der Hort ist eine Tageseinrichtung, in der sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztags aufhalten. Er ist eine sozialpädagogische Einrichtung mit einem eigenständigen Erziehungs- und Bildungsauftrag. Der Hort soll die Kinder sowohl in altersangemessener Weise und in ihrer wachsenden Selbständigkeit unterstützen, als auch die notwendige Orientierung und Bindung ermöglichen. Er hat die sozialen und emotionalen Bedürfnisse der Kinder, die Freizeitinteressen sowie die Erfordernisse, die sich aus der Schulsituation der Kinder ergeben, zu berücksichtigen. Bei seiner Arbeit hat der Hort eng mit den Schulen zusammenzuwirken. Der Hort ist Teil des städtischen Verbund-Familienzentrums; von hier aus werden die vielfältigen Aktivitäten des Verbund-Familienzentrums koordiniert.

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlagen: SGB VIII/ Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz)

Zielgruppe

Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren und Schulkinder

Ziele

Im Hort werden die Kinder betreut und gefördert. Weiterhin unterstützt und ergänzt die Arbeit der Hortmitarbeiter/innen die Erziehung und Bildung der Kinder in der Familie. Der Hort bietet den Kindern einen Lebensraum, in dem sie sich ihren Fähigkeiten entsprechend entfalten können und emotionale Sicherheit erfahren. Die Schulkinder verbringen die Zeiten vor und nach der Schule im Hort. Sie werden mittags verköstigt, können ihre Schulaufgaben erledigen und werden von sozialpädagogischen Fachkräften betreut und zu Freizeitprojekten und Aktivitäten angeleitet. Für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht (98 %) wird hier der Rechtsanspruch auf einen Kita-Platz erfüllt. Als Teil des städtischen Verbund-Familienzentrums erfüllt der Hort wichtige Aufgaben im Bereich der sozialraumorientierten Arbeit.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------|--------------|--------------|-----------------------------|
| Anzahl der Hortplätze Stichtag 1.8. | 30 | 30 | 25 | 25 |
| Anzahl der Kita-Plätze Stichtag 1.8. | 15 | 15 | 25 | 25 |
| Anzahl der Kita-Plätze im Stadtgebiet gesamt Stichtag 1.8. | 810 | 768 | 768 | 811 (incl. 85 Plätze U3) |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 6,84 | 6,40 | 6,40 | 6,14 |
| davon Beschäftigte | 6,38 | 6,17 | 6,07 | 5,53 |
| davon Beamte | 0,46 | 0,23 | 0,33 | 0,61 |

Erläuterungen

Die Kenn- und Messzahlen bezüglich der personellen Besetzung mit pädagogischen Kräften orientieren sich an Anlage zu § 19 KiBiz.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------------|
| Produktbereich | 06 | Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | verantwortlich: Hr. Eibert |
| Produktgruppe | 06.01 | Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen/ Tagesbetreuung | |
| Produkt | 06.01.02 | Städtische Kindertagesstätten | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Bereitstellung und Betrieb von zwei Tageseinrichtungen für Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht, in denen sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztägig aufhalten und gefördert werden. Nach dem KiBiz hat jedes Kind einen Anspruch auf Bildung und auf Förderung seiner Persönlichkeit. Seine Erziehung liegt in der vorrangigen Verantwortung seiner Eltern. Kindertageseinrichtungen ergänzen die Förderung des Kindes in der Familie und unterstützen die Eltern in der Wahrnehmung ihres Erziehungsauftrages. Kindertageseinrichtungen haben einen eigenständigen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag. Die beiden Tageseinrichtungen sind Teil des städtischen Verbund-Familienzentrums.

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlagen: SGB VIII/ Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz)

Zielgruppe

Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht und ihre Familien

Ziele

Kernaufgaben der Kindertagesstätten sind nach dem KiBiz

- die Förderung des Kindes in der Entwicklung seiner Persönlichkeit
- die Beratung und Information der Eltern insbesondere in Fragen der Bildung und Erziehung.

Das pädagogische Personal in den Kindertageseinrichtungen hat den Bildungs- und Erziehungsauftrag im regelmäßigen Dialog mit den Eltern durchzuführen und deren erzieherische Entscheidungen zu achten.

Erfüllung des Rechtsanspruches für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht und Ausbau der Plätze für die Betreuung der Kinder im Alter unter 3 Jahren.

Als Teil des städtischen Verbund-Familienzentrums erfüllen die beiden Kitas wichtige Aufgaben im Bereich der sozialraumorientierten Arbeit.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Kindertageseinrichtungsplätze mit Rechtsanspruch Stichtag 1.8. | 110 | 104 | 104 | 104 |
| Kindertageseinrichtungsplätze für unter 3-jährige Kinder (U 3) Stichtag 1.8. | 10 | 16 | 16 | 16 |
| Anzahl der Kita-Plätze im Stadtgebiet gesamt Stichtag 1.8. | 810 | 768 | 768 | 811 |
| Anzahl der U 3- Kita-Plätze im Stadtgebiet gesamt Stichtag 1.8. | 63 | 85 | 85 | 85 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 18,50 | 16,68 | 16,68 | 17,07 |
| davon Beschäftigte | 17,62 | 16,27 | 15,92 | 15,85 |
| davon Beamte | 0,88 | 0,41 | 0,76 | 1,22 |

Erläuterungen

Die Kenn- und Messzahlen bezüglich der personellen Besetzung mit pädagogischen Kräften orientieren sich an der Anlage zu § 19 KiBiz.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|-----------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 08 | Sportförderung | verantwortlich: Herr Eibert |
| Produktgruppe | 08.01 | Sportförderung | |
| Produkt | 08.01.01 | Förderung des Sports | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Förderung und Unterstützung des Vereins- und Breitensports in Schwelm, z.B. durch Zuschüsse für vereinseigene Einrichtungen und Übungsleiter sowie durch Betreuung der Vereine

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlage: Landesverfassung NRW

Zielgruppe

Sportler/innen und Sportvereine

Ziele

Förderung des Vereins- und Breitensports

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -0,80 € | -1,38 € | -1,61 € | -2,06 € |
| Anzahl der Sportvereine | 28 | 28 | 28 | 28 |
| Anzahl der geförderten Sportvereine | 17 | 17 | 17 | 17 |
| Anzahl der Mitglieder in geförderten Vereinen | 5.486 | 5.486 | 5.486 | 5.486 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,19 | 0,57 | 0,27 | 0,21 |
| davon Beschäftigte | 0,04 | 0,11 | 0,11 | 0,05 |
| davon Beamte | 0,15 | 0,46 | 0,16 | 0,16 |

Erläuterungen

Im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Sportstätten ist zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ bei den entsprechenden Produkten zu berücksichtigen. Eine zusammenfassende Abbildung dieser Aufwendungen erfolgt im Produkt 08.01.02 „Eigene Sportstätten“.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|----------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 08 | Sportförderung | verantwortlich: Herr Eibert |
| Produktgruppe | 08.01 | Sportförderung | |
| Produkt | 08.01.02 | Eigene Sportstätten | Rechtsbindung: |

| Beschreibung | | | | | | | | | |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Bereitstellung und Betrieb städtischer Sportstätten | | | | | | | | | |
| Auftrag | | | | | Zielgruppe | | | | |
| gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlage: Landesverfassung NRW | | | | | Sportler/innen und Sportvereine | | | | |
| Ziele | | | | | | | | | |
| Sicherung eines angemessenen Sportsstättenangebotes | | | | | | | | | |
| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 | Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
| Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 0,03 | 0,03 | 3,15 | 11,02 | Anzahl der Sporthallen | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Teilergebnis pro Einwohner | -16,35 € | -16,17 € | - 17,68 € | -8,78 € | Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Anzahl der Sportplätze | 4 | 4 | 4 | 4 | davon Beschäftigte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon in städtischer Regie | 2 | 2 | 2 | 2 | davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen:
 Bezogen auf den Betrieb gewerblicher Art „Sportstätten“ werden unter diesem Produkt die Turnhalle „Kaiserstraße“ sowie der Sportplatz „Rennbahn“ erfasst. Neben diesen Sportstätten werden den Vereinen weiterhin Turnhallen zur Verfügung gestellt, die in den jeweiligen Produkten des Produktbereiches 03 „Schulträgeraufgaben“ ausgewiesen werden. Zur Ermittlung des vollständigen Ressourcenverbrauchs ist auch für die Sportstätten u.a. die Umlage des Produktes 01.01.13 „Zentrales Gebäudemanagement“ zu berücksichtigen. Nachfolgend sind die auf die Bereitstellung der betreffenden Sportplätze und der Turnhallen entfallenden Aufwendungen sowie ihre Zuordnung auf die Vereinsnutzung dargestellt.

| Sportstätte | Produkt | Anteil „Nutzungsstunden“ (in %) | Aufwendungen 2012 |
|----------------------------------|---------------|---------------------------------|-------------------|
| Turnhalle Nordstadt | 03.01.01 | 42 | 22.800 € |
| Turnhalle Möllenkotten | 03.01.02 | 45 | 35.000 € |
| Turnhalle Westfalendamm | 03.01.03 | 46 | 20.100 € |
| Turnhalle Engelbertstraße | 03.01.05 | 40 | 20.400 € |
| Turnhalle Gustav-Heineman-Schule | 03.03.02 | 66 | 64.900 € |
| Turnhalle Realschule | 03.04.01 | 56 | 23.200 € |
| Turnhallen Gymnasium | 03.05.01 | 58/37 | 59.800 € |
| Turnhalle Pestalozzischule | 03.06.01 | 69 | 46.200 € |
| Turnhalle Kaiserstraße | 08.01.02 | 63 | 24.900 € |
| Sportplatz Rennbahn | 08.01.02 | 54 | 23.700 € |
| | Gesamt | | 341.100 € |

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|-----------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 08 | Sportförderung | |
| Produktgruppe | 08.01 | Sportförderung | verantwortlich: Herr Eibert |
| Produkt | 08.01.03 | Hallenbad | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bereitstellung und ganzjähriger Betrieb eines Hallenbades durch die Stadt

| | |
|---|---|
| Auftrag freiwillige Aufgabe; 1968 - Standortbeschluss Hallenbad | Zielgruppe Vereine, Schulen, Bevölkerung von Schwelm und Umgebung |
|---|---|

Ziele
 Sicherung eines angemessenen Schwimmbetriebes

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 | Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--------------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|---|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 35,80 | 42,87 | 38,97 | 46,57 | Belegungszeit „Familienbad“ wöchentlich | 64 Std. | 64 Std. | 64 Std. | 64 Std. |
| Teilergebnis pro Einwohner/in | 4,43 € | 3,96 € | 5,71 € | 11,29 € | Belegungszeit „Schulen“, wöchentlich | 23,5 Std. | 23,5 Std. | 23,5 Std. | 23,5 Std. |
| Besucherzahlen (gesamt) | 84.085 | 80.763 | 80.763 | 80.763 | Belegungszeit „Vereine“, wöchentlich | 24,75 Std. | 24,75 Std. | 24,75 Std. | 24,75 Std. |
| davon Familienbad | 55.697 | 49.817 | 49.817 | 49.817 | Belegungszeiten „Seniorenschwimmen“, „Mutter und Kind-Schwimmen, wöchentlich | 2,5 Std. | 2,5 Std. | 2,5 Std. | 2,5 Std. |
| davon Schulen | 12.373 | 13.990 | 13.990 | 13.990 | Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 7,15 | 7,18 | 7,18 | 7,19 |
| davon Vereine | 16.015 | 16.956 | 16.956 | 16.956 | davon Beschäftigte | 7,15 | 7,18 | 7,18 | 7,19 |
| | | | | | davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen:

Am 29.04.2008 wurde in der Sitzung des Rates mehrheitlich die Schließung des Freibades beschlossen. Entsprechend dem Ratsbeschluss vom 30.10.2008 wurde mit Pachtvertrag vom 17.06.2009 dem TVS (Trägerverein "Schwelmabad e.V.") die bisher für das städtische Freibad verwendete Liegenschaft in die alleinige Unterhaltung und Nutzung des Vereins übertragen. Weiterhin wurde mit Fördervertrag gleichen Datums die finanzielle Unterstützung des Vereins vereinbart, deren Abwicklung im Produkt 01.01.13 dargestellt ist.

Die Aufgabe der Stadt Schwelm zur Daseinsvorsorge, insbesondere zur Sicherstellung des Schulschwimmens, wird durch den ganzjährigen Betrieb des Hallenbades erfüllt.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|-----------------------------|
| Produktbereich | 09 | Räumliche Planung und Entwicklung/ Geoinformation | verantwortlich: Hr. Sormund |
| Produktgruppe | 09.01 | Informelle Planung und Entwicklung | |
| Produkt | 09.01.02 | Konzepte für Teilbereiche | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Räumliche Konzepte für Teile des Stadtgebietes, Konzepte für raumrelevante Themen, Stellungnahmen zu Planungen anderer Städte und Behörden, Freiraumplanungen, informelle Planungen

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: BauGB u.a.

Zielgruppe

Bürger/innen, Institutionen und Behörden, Rat und versch. Verwaltungsbereiche

Ziele

Sicherung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Daseinsvorsorge, städtebauliche Entwicklung innerstädtischer Flächen, Vertretung städtischer Interessen bei Planungen anderer Behörden und Institutionen.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -5,40 € | -2,81 € | -2,92 € | -2,56 € |
| Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes | 0 | 1 | 1 | 0 |
| Erstellung eines städtebaulichen Rahmenplanes | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Fachgutachten zum Flächennutzungsplan | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bürgerbeteiligung | 1 | 0 | 0 | 0 |
| Stellungnahmen zu Planungen anderer Städte und Behörden | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Auskünfte und Beratungen | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Beratungen in Ausschüssen und Rat | 6 | 4 | 4 | 4 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,35 | 0,80 | 0,80 | 0,64 |
| davon Beschäftigte | 1,35 | 0,80 | 0,80 | 0,64 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Entscheidungshilfe bei der Ansiedlung von Einzelhandel, insbesondere großflächigen innenstadtrelevanten Einzelhandels

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|-----------------------------|
| Produktbereich | 09 | Räumliche Planung und Entwicklung/ Geoinformation | verantwortlich: Hr. Sormund |
| Produktgruppe | 09.02 | Formelle Planung und Entwicklung | |
| Produkt | 09.02.01 | Flächennutzungsplan | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Aufstellung eines neuen Flächennutzungsplanes, aus dem Stadtentwicklungskonzept abgeleiteter vorbereitender Bauleitplan, der die Art der Bodennutzung in den Grundzügen darstellt, die sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung in den nächsten 10-15 Jahren ergibt (§ 5 Abs. 1 BauGB). Bebauungspläne (verbindliche Bauleitung) sind aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln.

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: BauGB u.a.

Zielgruppe

Bürger/innen, Institutionen und Behörden, Rat und Verwaltung

Ziele

Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung (§ 1 Abs. 5 BauGB); Erarbeitung und Fertigstellung des Flächennutzungsplanes auf Basis des Stadtentwicklungskonzeptes in 2012.

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -3,21 € | -2,45 € | -4,51 € | -4,65 € |
| Bürgerbeteiligung | 1 | 1 | 1 | 1 |
| Behördenbeteiligungen | 2 | 2 | 2 | 1 |
| Auskünfte und Beratungen | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Beratungen in Ausschüssen und Rat | 12 | 12 | 12 | 12 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 2,62 | 1,62 | 1,62 | 1,72 |
| davon Beschäftigte | 2,62 | 1,62 | 1,62 | 1,72 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Druckkosten für FNP, Erläuterungsbericht und Pläne.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|-----------------------------|
| Produktbereich | 09 | Räumliche Planung und Entwicklung/ Geoinformation | verantwortlich: Hr. Sormund |
| Produktgruppe | 09.02 | Formelle Planung und Entwicklung | |
| Produkt | 09.02.02 | Bodennutzung | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Regelungen und Sicherung der Bodennutzung und der Gestaltung und Nutzung baulicher Anlagen durch Satzungen, Aufstellungs- und Änderungsverfahren zu Bebauungsplänen, Beratung von Bauwilligen und Architekt/innen, planungsrechtliche Stellungnahmen in Bauantragsverfahren, Bearbeitung städtebaulicher Verträge

| | |
|--|--|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: BauGB u.a. | Zielgruppe Bürger/innen, Institutionen und Behörden, Grundstückseigentümer/innen u. Bauwillige |
|--|--|

Ziele
 Sicherung einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung (§ 1 Abs. 5 BauGB), Vorgaben stadtgestalterische Kriterien

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -6,93 € | -5,58 € | -7,65 € | -6,88 € |
| Neufassung der Gestaltungssatzung „Innenstadt“ | 0 | 1 | 0 | 0 |
| Einleitung von Bebauungsplanverfahren | 2 | 3 | k.A. | k.A. |
| im Verfahren | 9 | 9 | k.A. | k.A. |
| Abschluss von Bebauungsplanverfahren | 2 | 5 | k.A. | k.A. |
| Änderungsverfahren | 0 | k.A. | k.A. | k.A. |
| Planauskünfte/ Beratungen | 350 | 350 | 350 | 350 |
| Planungsrechtliche Stellungnahmen | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Beratungen in Ausschüssen und Rat | 30 | 30 | 30 | 20 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,72 | 1,30 | 1,40 | 1,74 |
| davon Beschäftigte | 1,72 | 1,30 | 1,40 | 1,54 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,20 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|-----------------------------|
| Produktbereich | 09 | Räumliche Planung und Entwicklung/ Geoinformation | verantwortlich: Hr. Sormund |
| Produktgruppe | 09.03 | Geoinformationen | |
| Produkt | 09.03.01 | Geoinformationen | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Kartographie/ Stadtplanwerk; Bereitstellung und Erfassung von GIS-Daten; Erzeugung thematischer Karten; Betreuung der Anwender von GIS-Daten; Geodatenmanagement; Vergabe von Hausnummern; anwenderseitige Systemadministration; Teilnahme an Grenzterminen und -verhandlungen

| | |
|---|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen BauGB u.a. | Zielgruppe Verwaltung intern und extern |
|---|---|

Ziele
 Grundlagen bereitstellen für Planungen und Entscheidungen verschiedener Verwaltungsbereiche, Bereitstellung von GIS-Anwendungen für städtische Fachbereiche

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -3,33 € | -3,13 € | -3,33 € | -3,10 |
| Kartenauszüge und thematische Pläne | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Betreute Anwendungen | 6 | 10 | 10 | 10 |
| Betreute Anwender | 25 | 35 | 35 | 40 |
| Beratungen/ Nachschulungen | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Stellungnahmen zu Bauanträgen und Teilungen | 250 | 250 | 250 | 250 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 1,05 | 0,95 | 0,95 | 1,02 |
| davon Beschäftigte | 1,05 | 0,95 | 0,95 | 1,02 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen
 Grenztermine und -verhandlungen werden vom IM wahrgenommen.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|----------------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 10 | Bauen und Wohnen | verantwortlich: Hr. Guthier |
| Produktgruppe | 10.01 | Bauen und Wohnen | |
| Produkt | 10.01.01 | Maßnahmen der Bauaufsicht | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Bauvoranfrageverfahren, Baugenehmigungsverfahren, Freistellungsverfahren, Grundstücksteilungen, Bauüberwachungen, Bauüberprüfungen (inkl. Brandschauen), Bauberatungen und Informationen, Baulasten

| | |
|--|--|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlagen: BauGB, BauO NRW u.a. | Zielgruppe Architekt/innen, Grundstückseigentümer/innen, Bauunternehmer/innen, überörtliche Behörden, ratsuchende Bürger/innen |
|--|--|

Ziele
 Umsetzung und Sicherung bauordnungs- und bauplanungsrechtlicher Vorgaben

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 30,83 | 55,28 | 32,74 | 31,80 |
| Baugenehmigungen/ Bauvoranfragen | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Abweichungen/ Befreiungen | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Teilungen | 15 | 15 | 15 | 15 |
| Baulasten | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Freistellungsverfahren | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Bauberatungen | 700 | 700 | 700 | 700 |
| Einsichtnahmen Bauaktenarchiv | 70 | 70 | 70 | 70 |
| Klageverfahren | 9 | 10 | 10 | 10 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 6,69 | 6,02 | 6,02 | 5,21 |
| davon Beschäftigte | 4,74 | 4,42 | 4,42 | 3,46 |
| davon Beamte | 1,95 | 1,60 | 1,60 | 1,75 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|----------------------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 10 | Bauen und Wohnen | verantwortlich: Hr. Guthier |
| Produktgruppe | 10.01 | Bauen und Wohnen | |
| Produkt | 10.01.02 | Denkmalschutz und -pflege | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Unterschutzstellung von Bau- und Bodendenkmalen, Bearbeitung von Landeszuschüssen für private Baudenkmäler, Erteilung von Steuerbescheinigungen

Auftrag
 gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: DSchG NRW

Zielgruppe
 Eigentümer/innen von geschützten und schützenswerten Objekten

Ziele
 Schutz, Pflege, Überwachung und Erhaltung von Denkmalen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Aufwandsdeckungsgrad (in %) | 9,39 | 11,55 | 11,47 | 1,82 |
| Beratungsgespräche | 15 | 25 | 25 | 25 |
| Betreute Denkmale | 186 | 186 | 186 | 186 |
| Anträge/ Erlaubnisse | 20 | 20 | 20 | 20 |
| Steuerbescheinigungen | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,25 | 0,20 | 0,20 | 0,20 |
| davon Beschäftigte | 0,25 | 0,20 | 0,20 | 0,20 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|-----------------------------|
| Produktbereich | 12 | Verkehrsflächen und –anlagen/ ÖPNV | verantwortlich: Hr. Guthier |
| Produktgruppe | 12.01 | Verkehrsflächen und –anlagen/ ÖPNV | |
| Produkt | 12.01.04 | Parkeinrichtungen | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Planung, Bau und Unterhaltung der öffentlichen (gewidmet und ungewidmet) Parkplätze im Zuständigkeitsbereich des FB 6, Einnahme und Verwendung der privaten Ablösebeträge aus Stellplatz-Ablöseverträgen im Zuge von Baugenehmigungen. Einnahmen aus Erschließungsbeiträgen und Ausbaubeiträgen.

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben; Rechtsgrundlagen: Straßen- und Wegegesetz NRW, BauGB, KAG NRW, GO NRW

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer

Ziele

Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und der Bausubstanz

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beschäftigte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Die Stellenanteile sind miterfasst im Produkt 12.01.01.

Im Zuständigkeitsbereich des FB 5 bestehende Parkplätze, deren Bewirtschaftung ab 2010 zentral über das Produkt erfolgt:

| | | | | | |
|---------------|--------|--------------|-----------------------------|--------|----------|
| Herzogstraße | Fläche | 7.440 qm | Neumarkt | Fläche | 3.440 qm |
| Lohmühle | Fläche | 590 qm | Hauptstr. / Fr-v.-Hövel-Weg | Fläche | 1.416 qm |
| Wilhelmsplatz | Fläche | rd. 6.640 qm | | | |

Die Aufgabenerledigung hinsichtlich Bau, Unterhaltung und Verkehrssicherungspflicht der Parkplätze obliegt den TBS AöR (Satzung der Stadt Schwelm für das Kommunalunternehmen TBS AöR vom 17.12.2004).

Der tatsächlich öffentliche Parkplatz Drosselstraße wird voraussichtlich ab 2012 wegen Verkaufs entfallen.

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|-------------------------------------|----------------------|
| Produktbereich | 13 | Natur- und Landschaftspflege | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 13.01 | Natur- und Landschaftspflege | |
| Produkt | 13.01.01 | Öffentliche Grünflächen | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Antrag, Abwicklung und Abrechnung von Landeszuwendungen aus Mitteln des Kleingartenwesens, Abstimmung und Überwachung der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht bei Parkanlagen, Bäumen und Bänken, Bearbeitung von Anträgen auf Baumentfernung, Nutzung von Parkanlagen, Regulierung von Schadensersatzforderungen, Überwachung und Einhaltung des Bundeskleingartengesetzes (BKleinG) bei den 4 Kleingarten-Anlagen, Verträge, Betreuung, Beratung, Abrechnung etc.

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: BGB, GO NRW, GemHVO NRW, Nachbarschaftsrecht, StrWG NW, Landesrichtlinien, BKleinG

Zielgruppe

Einwohner/innen, Besucher öffentlicher Parkanlagen

Ziele

Den Pflegezustand der Parkanlagen zu erhalten und im Rahmen der Mittelverfügbarkeit zu verbessern ,Gewährleistung der jederzeitigen Verkehrssicherheit, Parkanlagen für Veranstaltungen unterschiedlicher Art den Einwohner/innen zur Verfügung stellen ,Förderung und Unterstützung der Kleingartenvereine

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -12,99 € | -14,23 € | -13,59 € | -17,77 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,38 | 0,24 | 0,24 | 0,24 |
| davon Beschäftigte | 0,23 | 0,24 | 0,24 | 0,24 |
| davon Beamte | 0,15 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Technische Ausführung: TBS AöR

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|--|----------------------|
| Produktbereich | 13 | Natur- und Landschaftspflege | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 13.01 | Natur- und Landschaftspflege | |
| Produkt | 13.01.03 | Friedhofs- und Bestattungswesen | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Unterhaltung der Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber etc.; Abwicklung und Abrechnung von Landeszuwendungen

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben. Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, Erlass des Kultusministers über die Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe.

Zielgruppe

Einwohner/innen, Besucher der Anlagen und Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, der Ehrengräber, der jüdischen Gräber etc.

Ziele

Erhaltung eines würdevollen Zustandes für die Gräber und deren Umfeld im Rahmen der Höhe der Landeszuwendungen

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beschäftigte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

TBS AöR: Technische Dienstleistungen einschließlich Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|-------------------------------------|----------------------|
| Produktbereich | 13 | Natur- und Landschaftspflege | verantwortlich: n.n. |
| Produktgruppe | 13.01 | Natur- und Landschaftspflege | |
| Produkt | 13.01.04 | Forstwirtschaft | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Abstimmung u. Überwachung der Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht bei Wald- und Forstflächen, Nutzung von Waldflächen, Regulierung von Schadensersatzforderungen, Forsteinrichtungswerk, Forstbetriebsplan.
 Die technische Forstbetriebsleitung und die forstliche Betreuung erfolgen durch den Landesbetrieb Wald und Holz .

| | |
|---|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlagen: BGB, Nachbarschaftsrecht, Straßen- und Wegegesetz (StrWG) NRW | Zielgruppe Einwohner/innen, Besucher der Wald- und Forstflächen |
|---|---|

Ziele

Erhaltung des Waldes als natürliche Lebensgrundlage für Mensch und Tier. Pflege und Bewirtschaftung auf der Grundlage des mit Stichtag 01.01.2009 für 10 Jahre erstellten Forsteinrichtungswerkes. Pflegerische Maßnahmen nach Sturm Kyrill (personalintensive Pflege der Neuanpflanzungen).

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -12,99 € | - 11,60 € | - 8,79 € | -7,70 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,27 | 0,19 | 0,19 | 0,19 |
| davon Beschäftigte | 0,17 | 0,19 | 0,19 | 0,19 |
| davon Beamte | 0,10 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Technische Ausführung: TBS AöR

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---------------------|-----------------------------|
| Produktbereich | 14 | Umweltschutz | verantwortlich: Hr. Sormund |
| Produktgruppe | 14.01 | Umweltschutz | |
| Produkt | 14.01.01 | Umweltschutz | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Führung städtischer Altlastenkataster, Umweltverträglichkeitsprüfungen, Umweltberichte zur Bauleitplanung, Umweltberatung

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlage: BauGB u.a.

Zielgruppe

Bürger/innen, Verwaltung, Institutionen und Behörden

Ziele

Berücksichtigung der Umweltbelange

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | -0,56 € | -0,35 € | -0,36 € | -0,29 € |
| Stellungnahmen zu Bauanträgen | 100 | 100 | 100 | 100 |
| Beteiligung und Umweltberichte zu Bauleitplänen | 5 | 5 | 5 | 5 |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,20 | 0,15 | 0,15 | 0,10 |
| davon Beschäftigte | 0,20 | 0,15 | 0,15 | 0,10 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|----------|---|--------------------------|
| Produktbereich | 16 | Allgemeine Finanzwirtschaft | verantwortlich: Hr. Kuss |
| Produktgruppe | 16.01 | Allgemeine Finanzwirtschaft | |
| Produkt | 16.01.01 | Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen | Rechtsbindung: |

Beschreibung
 Grund-, Gewerbe-, Hunde- und Vergnügungssteuer; Allgemeine Investitionspauschale, Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage, Schul- und Sportpauschale

| | |
|---|---|
| Auftrag gesetzliche Pflichtaufgabe; Art und Umfang gesetzlich vorgeschrieben, Rechtsgrundlage: GO NRW, Grundsteuer- und Gewerbesteuerergesetz, Hundesteuer- und Vergnügungssteuersatzung der Stadt Schwelm, Gemeindefinanzierungsgesetz Nordrhein-Westfalen (GFG) | Zielgruppe Rat und Verwaltung, Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger |
|---|---|

Ziele
 Erzielung von Erträgen zur Deckung der Aufwendungen des Gesamthaushaltes; rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. -erhebung auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|--|--------------|--------------|--------------|--------------|
| Teilergebnis pro Einwohner/in | 644,36 € | 610,19 € | 678,37 € | 931,61 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beschäftigte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen

Doppischer Produktplan 2012

| | | | |
|-----------------------|-----------------|---|---------------------------------|
| Produktbereich | 16 | Allgemeine Finanzwirtschaft | verantwortlich: Hr. Kuss |
| Produktgruppe | 16.01 | Allgemeine Finanzwirtschaft | |
| Produkt | 16.01.02 | Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft | Rechtsbindung: |

Beschreibung

Zinserträge, Kredite für Investitionen, Kredite zur Liquiditätssicherung, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst, Zinsen aus Geldanlagen, Schuldenstatistik, Abrechnung Technische Betriebe Schwelm (TBS AöR)

Auftrag

gesetzliche Pflichtaufgabe, Rechtsgrundlage: GO NRW, GemHVO NRW

Zielgruppe

Rat und Verwaltung, Einwohner/innen

Ziele

langfristige Liquiditätssicherung, rechtzeitige und wirtschaftliche Leistung der Auszahlungen, sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel

| Grundinformationen / Kennzahlen | HH-Jahr 2009 | HH-Jahr 2010 | HH-Jahr 2011 | HH-Jahr 2012 |
|---|------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| Gesamtschuldenstand „Investitionskredite“ | 48.283.649,62 € | 45.783.313,51 € | 43.857.964,23 € | 41.205.074,25 € |
| davon Stadt | 23.128.230,31 € | 21.917.377,19 € | 21.351.551,50 € | 20.062.255,17 € |
| davon TBS (Altschuldenblock) | 25.155.419,31 € | 23.865.936,32 € | 22.506.412,73 € | 21.142.819,08 € |
| Gesamtschuldenstand „Liquiditätskredite“ | 47.872.381,93 € | 57.222.667,57 € | 59.600.000,00 € | 75.000.000,00 € |
| Zinsaufwand (gesamt) | 2.905.076,91 € | 2.678.614,95 € | 2.811.084,45 € | 3.455.000,00 € |
| Zinsaufwand „Investitionskredite“ | 2.317.776,91 € | 2.234.277,01 € | 2.066.978,07 € | 2.055.000,00 € |
| davon Stadt | 1.073.831,22 € | 1.049.209,79 € | 960.977,43 € | 996.500,00 € |
| davon TBS (Altschuldenblock) | 1.243.945,69 € | 1.185.067,22 € | 1.106.000,64 € | 1.058.500,00 € |
| Zinsaufwand „Liquiditätskredite“ | 587.300,00 € | 444.337,94 € | 744.106,38 € | 1.400.000,00 € |
| Schuldenstand pro Einwohner/in (nur Stadt) | 2.404,03 € | 2.705,83 € | 2.767,76 € | 3.276,65 € |
| Anzahl der Vollzeitstellen gesamt | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beschäftigte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| davon Beamte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

Erläuterungen